

Winterthur

24°/14
Heute25°/15
Mi.27°/16
Do.

Lotti Kneubühler
freut sich über die
erfolgreiche Koffermarkt-
Premiere in Winterthur.



Nico Brüngger
Der Illnauer Siegertyp im
Meistertrikot.



Peter Schnyder
klärt Kinder über die
Gefahren im Strassenverkehr
auf.



Nik Gugger
Lädt ein zur grossen Feier
des runden Geburtstags der
Fabrikkirche.

Stadt

Region

People

Veranstaltungen

Sport

Lifestyle

Immo

Community

Fotostrecken

Suche

A

Bedürfnisgerecht und
preiswert versichert.



Ozon reizt die Augen, macht müde und kann zu Entzündungen der Atemwege führen.

0 Kommentare

Gefällt mir 0

Haushaltprodukte tragen zum «Sommer-Smog» bei

Auch in Winterthur werden die Ozon-Grenzwerte jeden Sommer überschritten. Die heute unter dem Motto «Weniger Ozon, mehr Sommer!» gestartete Kampagne «luftaus.ch» von Umwelt- und Gesundheitsschutz Winterthur nimmt die ozonbildenden Substanzen im Privathaushalt ins Visier.

Anlässlich einer Medienorientierung zeigte Stadträtin Barbara Günthard-Maier auf, wie durch den Verzicht auf Treib- und Lösungsmittel in Putzmitteln, Anstrichprodukten und Sprays die Ozon-Belastung der Winterthurer Sommerluft verringert werden kann. Ozon reizt die Augen, macht müde und kann zu Entzündungen der Atemwege führen. Besonders betroffen von den Auswirkungen des Reizgases sind Kinder, Personen, die im Freien aktiv sind und die 10 bis 15 Prozent der Bevölkerung mit erhöhter Ozonempfindlichkeit. Ozon entsteht in der bodennahen Luftschicht, wenn bei starker Sonneneinstrahlung übermässig viele Stickoxide (NOx) und flüchtige Lösungsmittel (VOC) in der Luft sind. Stickoxide stammen hauptsächlich aus dem Verkehr, die Lösungsmittel aus Industrie, Gewerbe und Haushalten.

18 Prozent der VOC stammen aus den Privathaushalten

Der effektivste Beitrag zur Verringerung der Ozon-Belastung ist weiterhin der Verzicht auf das Auto oder das Motorrad. Denn allem technologischen Fortschritt zum Trotz ist laut aktuellstem Emissionskataster der Stadt Winterthur (2012) nach wie vor der motorisierte Verkehr die Hauptquelle von Stickoxiden (70 %). Doch auch bei den VOC können die Winterthurerinnen und Winterthurer einen erheblichen Beitrag gegen den «Sommer-Smog» leisten. 18 Prozent der VOC-Emissionen in der Stadt Winterthur stammen nämlich aus den Privathaushalten. Die heute von Umwelt- und Gesundheitsschutz Winterthur lancierte Kampagne «luftaus.ch»

Leserhits

MEISTGELESEN MEISTKOMMENTIERT

Bettler sprach zivile Fahnder an

- Am Donnerstagnachmittag, kurz..

Wüflinger-Dorfet

- An der traditionellen..

Züri Oberland Mäss ZOM eröffnet

- Die Züri Oberland..

Plastische Chirurkin in Winterthur

Dr. med. Sonja A. Meier verfügt..

"Ich wurde auch nur..

Unser Bericht vom 31. Juli unter..

Anzeige



LESER-REPORTER

Haben Sie etwas spannendes beobachtet?

Senden Sie uns ein Bild!

[Bild hochladen](#)

SMALL-TALK AUS DER REGION

Lust und Frust



Jonas Suter, Winterthur
«Strom und Regen»

Zufällige Fotostrecke

zeigt auf, in welchen Haushaltprodukten VOC vorkommen und welche einfachen Möglichkeiten es gibt, im Privatgebrauch weniger solche Substanzen freizusetzen.

Lösungsmittelfrei putzen, malen und spraysen

Reinigungsmittel sind die Hauptquelle für VOC im Haushalt. Hier gilt: Weniger ist mehr. In der Regel reicht ein nebelfeuchtes Mikrofasertuch für die Reinigung aus, regelmässiges Putzen verhindert hartnäckigen Schmutz. Herkömmliche Reinigungsmittel enthalten neben VOC oft auch andere Stoffe, die für Mensch und Umwelt ungesund sind und sollten deshalb nicht oder nur zurückhaltend eingesetzt werden. Beim Malen von Wänden, Möbeln, Gartenzäunen usw. ist darauf zu achten, dass Anstrichprodukte auf Wasserbasis verwendet werden. Bei der Vergabe eines Malerauftrags sollten VOC-freie Produkte verlangt werden. Viele Sprays, die im Haushalt zur Anwendung kommen – sei es als Kosmetika, Raumbedufter, Möbel-, Schuh- oder Textilpflege – enthalten ebenfalls VOC als Treibmittel. Da das möglicherweise VOC-haltige Produkt durch das Spraysen in die Luft entweicht, sollte generell auf Sprays verzichtet werden. Pumpzerstäuber, die keine Treibmittel brauchen, sind eine gute Alternative. Gibt es kein Ersatzprodukt, so sollte die Anwendung VOC-haltiger Mittel an kühlen, regnerischen Tagen stattfinden.

«luftaus.ch» unterwegs in den Winterthurer Freibädern

Um die Winterthurer Bevölkerung für die Ozonproblematik zu sensibilisieren und konkrete Tipps zu geben, was man gegen den «Sommer-Smog» tun kann, geht «luftaus.ch» auf «Ozon-Tour». Zwischen dem 15. und 28. Juli können sich grosse und kleine Gäste der Winterthurer Freibäder an einem Informationsstand auf unterhaltsame Weise mit dem Thema Ozon und seinen Auswirkungen vertraut machen. Erkennungszeichen der «Ozon-Tour» wird das bunte Ergebnis der heutigen Aktion zur Lancierung der Kampagne sein: Lernende des Malerunternehmer- Verbandes Winterthur und Umgebung malten mit lösungsmittelfreien Farben den Kampagnen- Slogan «Weniger Ozon, mehr Sommer!» auf Baustellwände am Neumarkt und kreierte damit das Bild für einen möglichst luftschadstoffarmen Winterthurer Sommer.

Kommentar schreiben Verbleibende Zeichen 400

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehrverletzende, rassistische, unsachliche, themenfremde oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entscheide der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.

Hinweis, Korrekturen? Melden Sie sich auf feedback@winterthurer-zeitung.ch

[nach oben ^](#)



Impressionen Mittelalterspektakel Trüllikon

KOMMENTAR



Nun fehlt der «Stutz»

Marta und ihr Partner Josef lieben das Shoppen. Um ihrem Hobby ausgiebig zu frönen sind sie vor kurzem aus der Provinz in die Metropole Winterthur gezogen. In den Augen der Beiden ist die Eulachstadt genau ihre Stadt. Es gibt Tage, da wissen Marta... [weiterlesen](#)

Anzeige



RATGEBER

Kummer wegen überaktiver Eltern

Lieber Ratgeber Das Problem sind die Eltern (59/62) meiner Frau, die sich kindsköpfig benehmen. Man muss sich schämen, so wie sie sich aufführen. Ihr Alters-Aktivismus ist erzläßig. Stets wollen sie überall dabei sein oder dass wir mitmachen. Er.. [weiterlesen](#)

DOKTOR EROS

Ich weiss nicht, ob mein Problem ein sexuelles ist , aber auf jeden Fall ist es ein nerviges. Ich rege mich furchtbar auf über meine Freundin, 29, wenn sie wieder mal tut, was sie ständig tut. Sie kann beim Sex nicht spontan sein. Da wird im Bad an..

[weiterlesen](#)

INTERVIEW



René Eicher, Wettkampfleiter Turn-, Spiel- und Stafettentag

Spiel oder Stafette?

Stafette. Hier entscheidet der Kampf Mann gegen Mann (lacht!)

Turnen oder Leichtathletik?

Gemeine Frage! Leichtathletik, obwohl Turnen vielseitiger ist.

Deutweg oder Eselriet?

Deutweg. Hier ist die bessere...

[weiterlesen](#)

TIERLI-EGGE**Zipi**

Zipi geboren im Jahr 2012, ist eine ganz dankbare, bescheidene Hündin, die ihr neues Leben zu geniessen scheint.

Allein ihr Blick sagt mehr als 1000 Worte. Zipi ist auf der Suche nach sanften, streichelnden Händen, wo sie einfach sein darf und wo...

[weiterlesen](#)

Anzeige

ad5op

POST VON PIC**Lieber «10 vor 10»-Star
Stephan Klapproth**

Da las ich jüngst im 'Blick' anlässlich Ihres Geburtstags - Gratulation - ein Interview mit Ihnen: 55 Fragen zum 55. Geburtstag. Journalistisch gut gemacht. Kompliment, Herr Blick-Kollege! Auch Ihre Antworten, lieber Stephan Klapproth beeindruckten...

[weiterlesen](#)

Winterthurer Zeitung

Titel

Service

[Stadt](#) | [Region](#) | [People](#) | [Veranstaltungen](#) | [Sport](#) | [Lifestyle](#) | [Immo](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#)

[Aarauer Nachrichten](#) | [Lenzburger Nachrichten](#) | [Thurgauer Nachrichten](#) | [Winterthurer Zeitung](#) | [Zofinger Nachrichten](#)

[Login](#) | [Registrieren](#) | [Redaktion](#) | [Inserieren](#) | [Leserreporter](#) | [ePaper](#) | [Home](#)